

Computerunterstützte Übersetzung **CAT Computer Aided Translation**

CAT-Tools dienen dem Übersetzer als Hilfsmittel während des Übersetzungsprozesses. Es handelt sich dabei **nicht** um eine maschinelle Übersetzung. Die Software verwertet die Eingaben des menschlichen Übersetzers - das Tool kann nicht selbst übersetzen.

- **Frühere Übersetzungen nutzen**
- **Terminologie erstellen, verwalten und nutzen**
- **Bestehende Wörterlisten nutzen**
- **Bearbeitung verschiedener Dateiformate**

Ein CAT-Tool **segmentiert** einen zu übersetzenden Text in einzelne Segmente (z. B. Sätze, Teilsätze, einzelne Wörter oder Begriffe, Überschriften) und präsentiert diese übersichtlich während der Übersetzung. Das Navigieren innerhalb eines Textes, die Bearbeitung einzelner Segmente wird erleichtert.

Während des Übersetzungsprozesses werden diese **Segmente (Translation Units TU oder Übersetzungseinheiten)** in der Ausgangs- und Zielsprache in einer Datenbank abgespeichert (**Translation Memory TM oder TM System**). Fortlaufend werden dem Übersetzer diese gespeicherten Segmentpaare vorgeschlagen, sobald das System eine Übereinstimmung feststellt (Qualitätskontrolle/Konsistenz). Der Übersetzer entscheidet, ob die Übersetzung verwendet, geändert oder neu erstellt wird.

Bei Folgeübersetzungen, z. B. dem Update einer Bedienungsanleitung, schlägt das CAT-Tool alle bereits übersetzten Texte vor. Neu übersetzt bzw. bearbeitet werden dann lediglich die Texte, die sich mit dem Update der Bedienungsanleitung geändert haben. Der Text bleibt also absolut konsistent, da die bereits übersetzten Textteile identisch einfließen. Bei der Berechnung fallen für diese Texte nicht erneut die kompletten Kosten an.

Frühere Übersetzungen nutzen ■

Mittels der **Alignment-Funktion** des CAT-Tools können aus bereits übersetzten Dateien, bei denen der Ausgangs- und Zieltext in zwei separaten Dateien vorliegt, Segmentpaare hergestellt werden, die dann im Translation Memory weiterverwendet werden können, so als seien sie im System selbst übersetzt worden.

Dieses Verfahren eignet sich für Texte, die ursprünglich nicht computerunterstützt übersetzt wurden. Die Berücksichtigung dieser Texte gewährleistet u.a., dass die bereits geprägten (firmenspezifischen) Fachbegriffe konsistent verwendet werden.

Terminologie erstellen, verwalten und nutzen ■

Über die Funktion einer **Terminologie-Extraktion** können mit wenig Zeitaufwand die im Translation Memory enthaltenen Segmente extrahiert, geprüft und genutzt werden. Langfristig können damit Wörterbücher eines Unternehmens oder eines Bereiches entstehen, die über Zugriffsrechte von allen relevanten Mitarbeitern (Redakteur, Techniker, Übersetzer etc.) eines Unternehmens erweitert und gepflegt werden.

Bestehende Wörterlisten nutzen ■

Über eine weitere Schnittstelle können bestehende Wörterlisten oder Glossare aufbereitet werden und mittels des Translation Memory als Referenz bei allen Übersetzungen zugrunde gelegt werden.

Bearbeitung verschiedener Dateiformate ■

CAT-Tools sind in der Lage, die meisten Dateiformate zu bearbeiten, da sie Layout/Formatierung und Text eines Dokuments systembedingt trennen. Die Texte werden außerhalb des eigentlichen Layouts bearbeitet.